

Flüssigkreidestifte

Beitrag von „Enora“ vom 9. September 2020 07:52

Wir haben hier mehrheitlich immer noch die klassischen alten Schultafeln und schreiben mit normaler Schulkreide. Da ich auf die trockene Luft und vermutlich auch auf den Kreidestaub mit tränenden Augen und Hustenreiz reagiere, habe ich mir angewöhnt, die Tafel immer nass zu wischen. Dauert dann einen Moment, bis die wieder trocken und die Schrift problemlos sichtbar ist, aber meine Gesundheit ist es mir wert.

Flüssigkreide wird hier nicht verwendet aus Kostengründen und wenn du KuK hast, die gerne "Trockenwischerei" betreiben, dann ist das ein 2. Grund gegen diese Stifte, obwohl die in der Gastronomie auf Außentafeln durchaus Sinn ergeben, aber eben auch nur bedingt wasserlöslich sind.

Im Moment ärgere ich mich über die neue Kreide, die irgendwie kratzig und körnig auf der Tafel ist. Das Fabrikat nennt sich "Atta" und hat mich bei dem Gekratze gleich an ein ähnliches Scheuerpulver denken lassen.